

Pressemitteilung

Syke, 18. August 2026

„Spirit beibehalten und weitergeben“

Carmen Schüler über ihr neues Amt als Löwenherz-Vorstandsvorsitzende

Syke/Kirchweyhe – Ein Löwenherz ist Carmen Schüler schon lange. Auch die ehrenamtliche Arbeit im Vorstand ist der 63-Jährigen aus Kirchweyhe bestens bekannt. Und seit der jüngsten Mitgliederversammlung ist sie nun die neue Vorstandsvorsitzende des Kinderhospiz Löwenherz e.V. Ein Schritt, für den sie gute Gründe hat.

„Ich habe die Treffen und die Arbeit mit dem alten Vorstand um meinen Vorgänger Walter Meinders und davor auch mit Marion Zwilling immer als sehr intensiv und kreativ wahrgenommen. Diesen Spirit möchte ich beibehalten und an meine neuen Kolleginnen und Kollegen weitergeben“, sagt die zweifache Mutter. Das neu gewählte Gremium vervollständigen Jürgen Konrad Preußner als ihr Stellvertreter sowie Markus Heeren, Philip König-Scheumann, Tina Oelker, Juliane Schulze und Kirsten Höfer.

Carmen Schüler engagiert sich bereits seit 2010 im Löwenherz-Vereinsrat und seit 2019 im Vorstand. Dabei hat sie viele Projekte wie die Sanierung des Kinderhospizes aber auch die von den Mitgliedern einstimmig angenommene Satzungsänderung angestoßen und begleitet. „Neue Strukturen, neue Menschen – diesen Wandel finde ich super interessant und unterstütze Löwenherz dabei gerne“, so Carmen Schüler. Denn obwohl das Kinderhospiz Löwenherz finanziell als auch personell weiterhin auf einer soliden Basis steht, wie der Bericht für das abgelaufene Geschäftsjahr verdeutlichte, gebe es immer Herausforderungen: „Wir müssen die Bedingungen erhalten und ausbauen, damit die Menschen weiterhin gerne bei Löwenherz arbeiten. Und natürlich wünsche ich mir, dass wir die ganze inhaltliche Breite des Vereins mit seinen fast 2000 Mitgliedern zeigen.“

Ein besonderes Anliegen ist der neuen Vorstandsvorsitzenden zudem das Ehrenamt und die ambulante Arbeit. Kein Wunder, war sie doch selbst zehn Jahre als ehrenamtliche Kinderhospizbegleiterin aktiv. „In diesem Zeitraum habe ich drei Familien mit einem erkrankten Kind begleitet, eine Aufgabe, die mein Leben definitiv bereichert hat.“ Umso mehr wünscht sie sich, dass möglichst viele Menschen ihrem Beispiel folgen und sich für ein Ehrenamt bei Löwenherz entscheiden – ob nun in der Familienbegleitung, direkt im Kinder- und Jugendhospiz, in der Öffentlichkeitsarbeit oder bei der Löwenherz-Akademie.

Bildunterschrift: Der neue Löwenherz-Vorstand mit (v.l.) Juliane Schulze, Jürgen Konrad Preußner (stellv. Vorsitzender), Tina Oelker, Markus Heeren, Carmen Schüler (Vorsitzende), Philip König-Scheumann und Kirsten Höfer. Foto: Löwenherz